

	<p>Objekt: Medaille von Christian Wermuth auf den Regierungsantritt von Königin Anna 1702</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 21436</p>
--	--

## Beschreibung

Während der „Glorious Revolution“ 1688/89 wurde der katholische englische König Jakob II. abgesetzt und durch seine protestantische Tochter Maria und deren Ehemann, Wilhelm III. von Oranien-Nassau, abgelöst. Nach dem Tod Wilhelms im Jahr 1702 folgte Jakobs jüngere Tochter, die ebenfalls evangelisch erzogene Anna.

Die Medaille von Christian Wermuth auf den Regierungsantritt zeigt auf ihrem Avers die Königin im Brustbild nach links. Auf dem Revers ist unter einer Krone ein brennendes Herz dargestellt, das von Eichen- und Lorbeerzweigen umrahmt ist. Der Text im Abschnitt nennt mit dem 23. April 1702 das Datum der Krönung, die Umschrift zitiert verkürzt die erste Zeile der ersten Ode des Horaz („Maecenas atavis edite regibus“). Das brennende Herz wird von den zwei Worten ENTIRELY ENGLISH – gänzlich englisch – eingeschlossen. Sie verweisen darauf, dass auf König Wilhelm aus dem Hause Oranien-Nassau nun eine Herrscherin aus der englisch-schottischen Dynastie Stuart folgte.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1702
	wer	Christian Wermuth (1661-1739)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Anne von Großbritannien (1665-1714)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Horaz (-65--8)
	wo	

## Schlagworte

- Flammendes Herz (Symbol)
- Herz (Symbol)
- Krone
- Königin
- Medaille
- Porträt

## Literatur

- Wohlfahrt, Cordula (1992): Christian Wermuth, ein deutscher Medailleur der Barockzeit. London, Nr. 02 027.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 121.